



Jugendförderung der Stadt Viernheim



"Jeder junge Mensch hat das Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit."

Dieser Auftrag aus dem Kinder- und Jugendhilfegesetz bildet die Grundlage der Arbeit der Jugendförderung.

Die Aufgabengebiete der Jugendförderung können unter dem Tätigkeitsprofil "stadtteilorientierte und schulbezogene Gemeinwesenarbeit" zusammengefasst werden. Hieraus lassen sich zwei Schwerpunkte der kommunalen Jugendförderung ableiten: die Jugendarbeit und die Gemeinwesenarbeit.

Stadtteilorientierte und schulbezogene Jugendarbeit

Die Jugendförderung hat den Auftrag, Kindern und Jugendlichen in deren Freizeitbereich reizvolle und sinnvolle Angebote zu machen. Dies können musische, handwerkliche, sportliche oder spielerische Angebote sowie Fahrten mit Gruppen sein. Im Sinne des § 11 KJHG fördern solche Aktivitäten die Entwicklung junger Menschen.

Um möglichst eng mit Kindern und Jugendlichen zusammenzuarbeiten, arbeitet die Jugendförderung seit 1999 stadtteilorientiert. Diese Vorgehensweise beabsichtigt eine Verortung der pädagogischen Angebote in die unmittelbare Lebenswelt der jungen Menschen. In Viernheim existieren drei Stadtteile, für die jeweils ein(e) Mitarbeiter(in) zuständig ist. In diesen Stadtteilen existieren Stadtteilbüros, die als Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche dienen und in denen die Mitarbeiter(innen) anzutreffen sind. Die Jugendförderung wurde also dezentralisiert.

- Stadtteil → **Ost** mit dem Stadtteilbüro an der **Alexander von Humboldt Schule**
- Stadtteil → **West** mit dem Stadtteilbüro in der **Friedrich-Fröbel-Schule**
- Stadtteil → **Mitte** mit dem Stadtteilbüro in der **Albert-Schweitzer-Schule**
- → **Jugendförderung an der Nibelungenschule**



Grundlegende Veränderungen in der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen stellen Schule und Jugendhilfe zu Beginn des 21. Jahrhunderts vor einen wachsenden pädagogischen Handlungsbedarf. Daher kooperiert Jugendförderung eng mit den jeweiligen Schulen des Stadtteils.

Mit allen Vereinen, Verbänden, Einrichtungen und Organisationen der Kinder- sowie Jugendarbeit in den jeweiligen Stadtteilen wird ebenfalls zusammengearbeitet.

Gemeinwesenarbeit

Auf der Grundlage des Prozesses "live" gehört die Gemeinwesenarbeit zu den Schwerpunkttätigkeiten der Jugendförderung. Diese Arbeit dient der Schaffung eines gesunden Gemeinwesens mit einem generationenübergreifenden Ansatz. Dies bedeutet, dass die Mitarbeiter(innen) der Jugendförderung Ansprechpartner(innen) für Schüler(innen), Lehrer(innen), Eltern und Bürger(innen) des umliegenden Gemeinwesens sind.

Alle Menschen und Gruppen des Stadtteils sollen ihre Wünsche sowie Verbesserungsvorschläge erkennen und gemeinsam mit den Mitarbeiter(innen) umzusetzen. Stadtteilkonferenzen, Stadtteilfeste sowie verschiedene Projekte sind Methoden der Gemeinwesenarbeit in Viernheim.

Bei **Fragen oder Anregungen** wenden Sie sich doch bitte an einen der Mitarbeiter(innen) der Jugendförderung:

Bernhard Finkbeiner

Tel.: 988-406

Gemeinwesenarbeit

E-Mail: [bernhard.finkbeiner\(at\)viernheim.de](mailto:bernhard.finkbeiner(at)viernheim.de)

Lars Prechtl

Tel.: 92 98 63

Stadtteilbüro Ost

E-Mail: [Stadtteilbuero.ost\(at\)gmx.net](mailto:Stadtteilbuero.ost(at)gmx.net)

Sabine Ruth

Tel.: 70 86 0 22

Stadtteilbüro Mitte und Nibelungenschule

E-Mail: [Stadtteilbuero.mitte\(at\)gmx.net](mailto:Stadtteilbuero.mitte(at)gmx.net)

Beate Helmes

Tel.: 70 83 12

Stadteilbüro West

E-Mail: [Stadtteilbuero.west\(at\)gmx.net](mailto:Stadtteilbuero.west(at)gmx.net)

Christiane Köhler

Tel.: 988-430

Sachbearbeitung

E-Mail: [CKoehler\(at\)viernheim.de](mailto:CKoehler(at)viernheim.de)

Christian Stumpf

Tel.: 988-431

Jugendarbeit

E-Mail: [Christian.Stumpf\(at\)viernheim.de](mailto:Christian.Stumpf(at)viernheim.de)

Kathrin Schahn

Tel.: 988-431

Jugendarbeit

E-Mail: [KSchahn\(at\)viernheim.de](mailto:KSchahn(at)viernheim.de)